

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchte ich Sie darüber informieren, dass das Land Nordrhein-Westfalen den Kreisen und kreisfreien Städten zur Unterstützung ehrenamtlicher Aktivitäten zur Bewältigung der Folgen der Corona-Krise insgesamt über eine Million Euro zur Verfügung stellt.

Damit sollen insbesondere die Arbeit und Hilfsangebote der Freiwilligenagenturen, Nachbarschaftsinitiativen und Vereine unterstützt werden, damit diese ihre Aktionen vor allem für Seniorinnen und Senioren, erkrankte und in Quarantäne befindliche Menschen einfacher oder besser umsetzen können.

Die Stadt Köln erhält aus diesen Fördergeldern einen Betrag von 25.000 Euro. Diese Mittel können ab sofort beantragt werden.

Um möglichst vielen Organisationen die Möglichkeit zu geben, entstandene Kosten abzudecken, können Freiwilligenagenturen, Nachbarschaftsinitiativen und Vereine Mittel bis zu 500 Euro geltend machen. Eine Auszahlung an natürliche Personen ist dabei ausgeschlossen. Außerdem dürfen nur Ausgaben im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ab 24.März 2020 geltend gemacht werden.

Genauere Informationen zum Verfahren und ein entsprechendes Antragsformular finden Sie auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.stadt-koeln.de/leben-in-koeln/soziales/ehrenamt-engagement>

Die allgemeinen Informationen des Landes NRW finden Sie hier: <https://www.engagiert-in-nrw.de/land-unterstuetzt-mit-ueber-einer-million-euro-hilfsangebote-des-ehrenamtes-fuer-menschen-der-corona>

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag  
Claudia Langen